



Meldebogen zur Realschulabschlussprüfung für Schulfremde

Anmeldeschluss ist jeweils der 01. März des laufenden Jahres

Über das Schulamt: _____

Ich beantrage die Zulassung zur Schulfremdenprüfung gemäß der Verordnung des Kultusministeriums über die Realschulabschlussprüfung

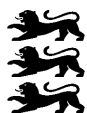
Antragsteller/in: ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers

Name:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Geburtsort/-land:	
Staatsangehörigkeit:	
Straße, Nr.:	
PLZ, Wohnort:	
Telefon/ Handy:	
E-Mail:	

Schulbildung

Zuletzt besuchte Schule: _____

Schulart: ☐ Hauptschule ☐ Gymnasium
☐ Realschule ☐ Gemeinschaftsschule
☐ Berufliche Schule ☐ Sonstige: _____



Abgang am: _____

aus Klasse: _____

Bei Zuzug aus dem Ausland:

Eintritt ins deutsche Schulsystem (Datum): _____

Erklärung gemäß § 17 Realschulabschlussprüfungsordnung

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Ich besuche zum Zeitpunkt der Prüfung keine Hauptschule, Werkrealschule, Realschule, Gemeinschaftsschule, kein Gymnasium oder sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit entsprechendem Bildungsgang.
- ☐ Ich besuche ein Gymnasium, meine Versetzung ist gefährdet und im Falle der Nichtversetzung nach Klasse 10 müsste ich meine bisherige Schule verlassen (Bescheinigung des Gymnasiums).
- ☐ Hiermit erkläre ich, dass ich bisher noch an keiner Prüfung zum Erwerb des Realschulabschlusses teilgenommen habe.
- ☐ Ich habe schon einmal an der Prüfung zum Erwerb des Realschulabschlusses teilgenommen, und zwar
im Jahr _____
an folgender Schule: _____
- ☐ als Schüler/in
- ☐ als Schulfremde/r an folgender Schule: _____

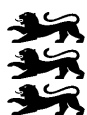
Ergebnis der Prüfung: ☐ Prüfung bestanden
☐ Prüfung nicht bestanden

Prüfungsgegenstände gemäß § 19 Realschulabschlussprüfungsordnung

I. Schriftliche Prüfung

Pflichtfächer:

- ☒ Deutsch
- ☒ Mathematik
- ☒ Englisch
- ☒ Wahlpflichtfach



- ☐ Technik oder
- ☐ Alltagskultur, Ernährung und Soziales oder
- ☐ Französisch

II. Mündliche Prüfung

Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf das Fach Englisch in Form der Kommunikationsprüfung, ein weiteres Fach der schriftlichen Prüfung sowie nach Wahl des Prüflings auf ein Fach aus den Naturwissenschaften (Biologie, Chemie oder Physik) und ein gesellschaftswissenschaftliches Fach (Geschichte, Gemeinschaftskunde oder Geografie).

Pflichtfächer:

- ☐ Deutsch oder
- ☐ Mathematik oder
- ☐ Wahlpflichtfach*

* Wird Französisch als schriftliches Prüfungsfach gewählt und soll auch als schriftliches Prüfungsfach mündlich geprüft werden, ist im Fach Französisch ebenfalls eine Kommunikationsprüfung abzulegen.

Schwerpunktthema der Kommunikationsprüfung Französisch:

- ☒ Kommunikationsprüfung Englisch
- Schwerpunktthema der Kommunikationsprüfung Englisch:

Pflichtwahlfächer:

Naturwissenschaften:

(bitte nur ein Fach ankreuzen)

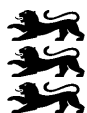
- ☐ Biologie
- ☐ Chemie
- ☐ Physik

und

Gesellschaftswissenschaften:

(bitte nur ein Fach ankreuzen)

- ☐ Geschichte
- ☐ Geografie
- ☐ Gemeinschaftskunde



Erklärung gemäß § 17 Abs. 3 Nr.6 Realschulabschlussprüfungsordnung

(Art der Vorbereitung auf die Prüfung)

- ☐ Ich habe mich in Eigenarbeit auf die Prüfung vorbereitet.
- ☐ Ich habe mich bei nachfolgender Institution auf die Prüfung vorbereitet:

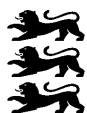
Dem Zulassungsformular sind folgende Anlagen beizufügen:

- **Lebenslauf**
mit Angaben zum bisherigen Bildungsgang (**mit Unterschrift**)
- **Identitätsnachweis**
Etwa ein Personalausweis, Reisepass oder eine Geburtsurkunde als Kopie
(Urkunde des Herkunftslandes nur in beglaubigter deutscher Übersetzung)
- **Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse** bzw. Halbjahreszeugnis der besuchten Schulen, beglaubigte Kopie oder beglaubigte Abschrift
(Zeugnisse des Herkunftslandes nur in beglaubigter deutscher Übersetzung)
- **Halbjahresinformationen und Bescheinigung lt. Anlage** (Formblatt: Bescheinigung Anmeldung Realschulabschlussprüfung für Schulfremde durch Gymnasium) nur für Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 des Gymnasiums, die im Fall einer Nichtvertretung die bisherige Schule verlassen mussten.

Datum: _____

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers: _____

Ggf. Unterschrift der Erziehungsberechtigten (sofern Antragsteller/in unter 18 Jahren):



Bescheinigung zur Anmeldung für die Realschulabschlussprüfung für Schulfremde

(Nur für Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums)

Nach § 17 Absatz 2 Satz 2 der Verordnung des Kultusministeriums über die Realschulabschlussprüfung werden Schülerinnen und Schüler der **Klasse 10 des Gymnasiums** zur Realschulabschlussprüfung für Schulfremde zugelassen, **wenn ihre Versetzung gefährdet ist und sie im Falle der Nichtversetzung ihre bisherige Schule verlassen müssten.**

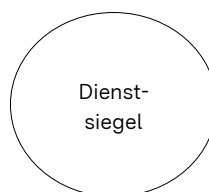
Die Schülerin/der Schüler _____
besucht zur Zeit das _____

Sie/er erfüllt die oben genannte Zulassungsvoraussetzung.

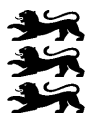
Datum: _____

Schule: _____

Ort: _____



Unterschrift der Schulleitung



Einwilligungserklärung zur Erhebung personenbezogener Daten für die Ablegung der Realschulabschlussprüfung für Schulfremde

Die mit dem Anmeldebogen für die Ablegung der Realschulabschlussprüfung für Schulfremde erforderlichen personenbezogenen Daten werden für die Organisation der Prüfung vom Staatlichen Schulamt Backnang, Spinnerei 48, 71522 Backnang erhoben. Sie werden an die Schule, die mit der Durchführung der Prüfung beauftragt ist, weitergeleitet. Die Daten werden nach Ablegung der Prüfung ein Jahr lang aufbewahrt und automatisch gelöscht.

Gegenüber dem Schulamt besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg zu.

Verantwortlich für die Datenerhebung im Staatlichen Schulamt:
Christine Kuhn, christine.kuhn@ssas-bk.kv.bwl.de

Einwilligung

Hiermit willige ich ein, dass meine personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke verwendet werden dürfen. Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie für die Dauer der Zugehörigkeit, nach Ende der Zugehörigkeit werden die Daten gelöscht.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Vor- und Nachname

Geburtsdatum

Ort, Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen zzgl. Unterschrift der Erziehungsberechtigten)